

OldiesNEWSLETTER

Im Dezember 2013

Liebe Swissair Oldies,

wenn die bunten Blätter im Novemberwind zu Boden tanzen, ist der Moment gekommen kurz innezuhalten, eine kleine Rückblende und ein planerischer Blick in die nahe Zukunft sind angesagt. Bei schönstem Wetter nahm eine grosse Schar Swissair Oldies am diesjährigen Maibummel in der Leuchtenstadt Luzern, teil. Ein dead-head Kurztransport per Schiff, brachte uns ins Verkehrshaus, sozusagen in die "Werft unserer Veteranen" und wir erwiesen der ehrwürdigen Coronado und dem DC-3 die Ehre. Ja, es kam Freude auf, vor allem unter den ehemaligen "Steuermannen" dieser einmaligen Zeitzeugen der Luftfahrt. Der eigentliche Bummel führte anschliessend durch die Stadt, über die Kapellbrücke zurück ins KKL. Das Dach von Jean Nouvel, noch immer in Reparatur, die Lage des Zentrums am See aber einmalig. Dem vermeintlichen Apéro "riche" wurde in der Schlussquali, doch eher das Prädikat "modeste" zugeordnet.

Der Nachmittag im Museum, im Air Force Center Dübendorf, stand unter der Führung von Enrico Ferrero, einem Urgestein dieses Militärflugplatzes. In Gruppen flanieren die Oldies durch die heiligen Fliegerhallen, in der "Wiege der schweizerischen Aviatik" herum und die Museumsführer faszinierten die Teilnehmer mit ihren aufschlussreichen Erläuterungen.

Mit grosser Begeisterung werden die Flughafenführungen besucht. Auch im vergangenen Jahr war es einer der Höhepunkte im Vereinsleben, auf dem alten Playground unserer Berufsgattung. Anfangs Oktober liessen sich die Oldies in die zahlreichen Neuerungen des Zürcher Flughafens einführen, auch wenn er "Unique" ist, er heisst gottlob wieder ganz einfach: Zürich.

Die MV oder Mitgliederversammlung 2013 hat am 15. November stattgefunden, wieder im hochwohllöblichen Kongresshaus in Zürich zu Gast sein. Neben den üblichen Sachgeschäften, wurden in grosser Verdankung der geleisteten Arbeit Olav Brunner und Enrico Ferrero im Vorstand verabschiedet und gelten dann definitiv als "retired". In den Oldies News wurden bereits die drei Nachfolge Kandidaten vorgestellt: Marlis Giger, John Hüsey und Peter Schüpbach. Mit dem anschliessenden gemeinsamen Nachtessen wurde das Vereinsjahr jeweils mit einem wirklichen Highlight abgeschlossen.

Beim planerischen Blick in die nahe Zukunft ist am 20. Mai 2014 ein weiterer Maibummel, diesmal eher longhaul, im Aegerital und auf dem See vorgesehen. Ebenfalls in der Planung sind zwei weitere Führungen auf dem Flughafen Zürich, sowie ein zweitägiger Ausflug an den Thunersee am 20. und 21. Sept. 2014. Zusätzliche Events sind in der Pipeline und werden euch zum gegebenen Zeitpunkt rechtzeitig bekanntgegeben.



Bald schon leuchten wieder die Kerzen in den gemütlichen Stuben. Für die herannahende Adventszeit und den Jahreswechsel sende ich euch im Namen des Vorstandes, die allerbesten Wünsche für stetes Wohlergehen und Erfüllung im täglichen Wirken im kommenden Jahr.

John R. Hüsey



8. Mitgliederversammlung im Kongresshaus Zürich / Freitag, 15. Nov. 2013

(Text: Max Bliggenstorfer / Bilder: Jörg Drittenbass)

In Ihrer Begrüssung erklärt die Präsidentin Hortensia Ernst, dass sie aus gesundheitlichen Gründen die Leitung der heutigen Versammlung an den Vizepräsidenten Olav Brunner übergibt. Die Traktandenliste wird wie angekündigt durchberaten und das Protokoll der letzten Mitglieder - versammlung genehmigt. Zur Jahresrechnung bemerkt Olav Brunner, dass dank dem erhöhten Jahresbeitrag die Anlässe der Oldies auch mit höheren Beiträgen seitens der Vereinigung rechnen können. Der Vorstand wird entlastet. Die Statutenänderung regelt die Aufnahme, auch für Personal der Nachfolgesellschaften der Swissair. Das Logo wird entsprechend angepasst.



Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Zusammensetzung des Vorstandes wird neu definiert. Präsident oder Präsidentin und mindestens vier, max. sechs Mitglieder.

Haftung der Vereinsmitglieder. Neu: Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen.

Persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Jahresbeitrag bleibt bei Fr. 30.-

Die beiden bisherigen Vorstandsmitglieder, Olav Brunner und Enrico Ferrero treten aus dem Vorstand aus.

Verabschiedung und Ehrung erfolgt anlässlich des Nachtessens.

Der Vorstand wird für 4 Jahre gewählt und setzt sich neu wie folgt zusammen:

Die bisherigen Mitglieder:

Präsidentin

Hortensia Ernst

Eveline Meier und

Ruedi Bertschinger

Neu gewählt wurden:

Marlis Giger, John Hüsey

und Peter Schüpbach

Revisoren:

Mathias Frehner bisher

und Christine Heggli neu

Der Vorsitzende dankt für die Teilnahme und schliesst die Versammlung kurz nach 18 Uhr.



„Let's get together“

Zum 2. Teil des Abends sind etwa 160 Oldies angemeldet.

Beim Apéro, offeriert von der Vereinigung, herrscht eine aufgeräumte Stimmung. Schon bald laden die gedeckten Tische zum Nachtessen ein.



In einer Pause werden die beiden zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Olav Brunner und Enrico Ferrero geehrt und mit Applaus verabschiedet.



Heiss...: Berner Swissair-Oldies am Oeschinensee

(Text/Bilder: Jörg Stoller)



Es war ein wundervoller Sommertag, über 30 Grad, als sich gegen 20 Berner Swissair-Oldies mit Bahn und Auto Richtung Kandersteg und Oeschinensee machten.

Treffpunkt Bahnhof Kandersteg, anschliessend kurzer Fussmarsch Richtung Talstation der Oeschinen-Gondelbahn. Wir schienen nicht die Einzigen zu sein, die diese wunderschöne Alpenwelt besuchen wollten.

Nach einer Wartezeit konnten auch wir die Gondeln besteigen und waren innerhalb kurzer Zeit in dieser einzigartigen Bergwelt.

Was viele nicht wussten ist, dass diese Region auf über 1'500 Metern zum UNESCO-Welterbe gehört. Mit 1,5 km² gehört der See zu den grösseren Alpenseen in der Schweiz, eingebettet von den Dreitausendern Blüemlisalp, Oeschinen- Fründen- und Doldenhorn.

Ab der Bergstation gab's einen rund halbstündigen Fussmarsch Richtung Berghaus am Oeschinensee, wo uns ein feines Mittagessen erwartete. Nicht nur das, es wurde, Swissair-Oldies-üblich, auch über alte Swissair-Zeiten geplaudert.

,Weisch no..., masch di no bsinne...uuh, das si no Zyte gsy...‘.



Peter Strauss übrigens ist extra für diesen Ausflug aus seinem Domizil in Frankreich in die alte Heimat gereist. Und es hat sich gelohnt: die Oldies waren begeistert von dem einzigartigen Panorama, dem wunderschön heissen Sommertag, dem feinen Essen und dem glasklaren Oeschinensee, dessen Wasser übrigens für die Trinkwasser- und Strom-Versorgung von Kandersteg genutzt wird. Nicht zuletzt deshalb hat Kandersteg eines der besten Trinkwasser in der Schweiz.

Am Nachmittag hat sich das Oldies-Grüppchen getrennt; die einen verweilten noch am Oeschinensee, andere erkundeten die Berglandschaft, und wieder andere machten sich mit dem Elektro-Bus (UNESCO-konform)

via Bergstation zurück nach Kandersteg und nach Hause. Vollgepackt mit schönen Eindrücken und Erinnerungen.

Alles in Allem: es war ein wunderschöner Tag. Vielen Dank dem Berner Oldies-OK mit Präsidentin Marianne Heim und Susi Fasnacht für die tolle Organisation. Wir freuen uns schon auf's nächste Event.



Nächste Anlässe:**Regionalgruppe Basel / Nordwestschweiz:**

12.12.2013: Museum der mechanischen Musik

Regionalgruppe Ostschweiz:

03.12.2013: Besuch des Weihnachtsmarktes in Freiburg im Breisgau

<http://www.swissairoidies-ostschweiz.ch/>**Regionalgruppe Tessin:**

08.12.2013: Pranza d'avvento im Ristorante Albergo Colibri, Lugano-Aldesago

Regionalgruppe Bern:

11.12.2013: Jahresabschlussessen im Casino Bern

Swissair Oldies Stamm:

Jeweils am letzten Dienstag jeden Monats ab 16.00h in der Wings Bar & Lounge am Limmatquai 54 in Zürich

Bälper Weihnachtsgschichte jetzt auf CD

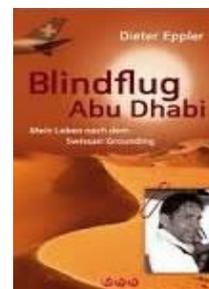
Letztes Jahr veröffentlichte der Belper Radiomann Jörg Stoller erstmals ein

Weihnachtsgeschichten-Büchlein mit Geschichten rund um Weihnachten; die meisten spielen in Belp und Umgebung. Was ursprünglich als Büchlein für die Familie gedacht war, entpuppte sich als Renner und wurde in vielen Weihnachts-Stuben vorgelesen. Geschichten aus der Metzgerei, wo sich Würste, Hamme und Steaks um die besten Vitrinen-Plätze streiten. Oder die, wo am Belpberg Weihnachtsbäumchen für mehr Anerkennung demonstrieren. Nicht zu vergessen das Krippenspiel, das im Belper Altersheim für grossen Wirbel sorgt. Alle diese Geschichten und weitere aus dem Büchlein sind nun neu auch nachzuhören auf der CD gleichen Titels ‚Bälper Weihnachtsgschichte‘, gelesen von Jörg Stoller.

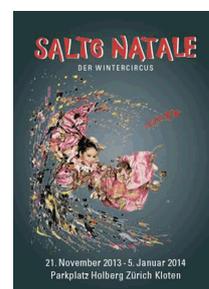
Die CD ist für Fr. 14.50 (plus Porto) direkt bei Jörg erhältlich: joerg.stoller@srf.ch**Blindflug Abu Dhabi**

Mein Leben nach dem Swissair Grounding. Ein Ex-Swissair-Pilot erzählt. Dieter Eppler war Captain der Swissair. Und er hatte eine Lebensstelle.

Blindflug Abu Dhabi liest sich schnell und spannend. Es ist ein herrlich aufregendes Gemisch aus arabisch-orientalischem Treiben mit fliegerischen Highlights.

**"Oldies - Angebot" . 14. Dezember 2013: Salto Natale**

Der Circus Salto Natale, dem dieses Jahr der begehrte Prix Walo verliehen wurde, stellt sein neues Programm unter den Titel "Fabuloso". Wiederum sind die Leser der "Swissair News" und der "Oldies News" zu einem vergnüglichen Nachmittag zu Sonderkonditionen eingeladen. Dieser findet am 14. Dezember 2013 statt, wie immer auf dem Parkplatz Holberg beim Flughafen Zürich. Er beginnt ab 13.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Beisein von Gregory und Rolf Knie und endet nach der zweieinhalbstündigen Vorstellung um etwa 17.30 Uhr

Weitere Infos findet Ihr auf unserer Homepage: www.swissairoidies.ch



Medienmitteilungen von SWISS

12.11.2013: **SWISS steigert Passagierzahlen im Oktober**

Swiss International Air Lines erzielte im Oktober 2013 dieses Jahres eine leichte Steigerung der transportierten Passagiere gegenüber der Vorjahresperiode (+1.5%). Die Anzahl Flüge auf dem gesamten Streckennetz lag mit 12'625 Flügen 1.9% unter dem Vorjahreswert (12'864). Davon wurden 11'114 Flüge auf Europastrecken (-2.6%) und 1'511 Flüge (+3.7%) auf interkontinentalen Strecken durchgeführt.



25.10.2013: **SWISS tauft ihren ersten Airbus A320 mit Sharklets auf den Namen "Grenchen"**

Am Vormittag des 24. Oktober 2013 hat SWISS ihren Airbus A320 „Sharklets“ mit der Immatrikulation HB-JLT auf den Namen „Grenchen“ getauft.



17.09.2013: **Erfolgreicher Erstflug der Bombardier C Series**

Am 16. September 2013, um kurz vor 10:00Uhr, hat das neue Flugzeug des Typs C Series 100 von Bombardier erfolgreich seinen Erstflug absolviert. SWISS, als Tochter des Lufthansa Konzerns, ist Erstbestellerin und wird mit dem Flugzeugtyp schrittweise ihre Avro-Europaflotte ersetzen.



30.08.2013 **SWISS Crew Mitglieder mit neuen Accessoires**

Ab dem 1. September tragen alle Crew Mitglieder von SWISS neue Foulards und Krawatten. Die Accessoires wurden von der Schweizer Designerin Caroline Flueler entworfen. Sie kreierte bereits die aktuellen „Comfort Items“ wie Decken und Kissen sowie die Sitzbezüge für die SWISS Langstrecken-Flotte.



www.swiss.com

In den USA entsteht die weltgrößte Airline

Die US-Wettbewerbsbehörden haben der Fusion von American Airlines und US Airways ihren Segen gegeben. Die Einigung kam zustande, weil nun auch für Billigairlines einige Brosamen vom Tisch fallen.



Der Weg für die neue Nummer eins am Himmel ist frei. American Airlines und US Airways haben sich mit den US-Wettbewerbsbehörden geeinigt, die die Fusion bislang blockierten, weil sie höhere Ticketpreise fürchteten. Die Fluggesellschaften müssen nun begehrte Start- und Landerechte sowie Flugsteige an wichtigen US-Flughäfen abgeben – und zwar an Billig-Airlines.

«Diese Vereinbarung garantiert, dass Flugpassagiere auf Direkt- und Anschlussflügen im ganzen Land mehr Wettbewerb sehen werden», erklärte US-Justizminister Eric Holder in Washington. Die Flughäfen, von denen künftig mehr Billigflieger starten sollen, sind Boston, Chicago, Dallas, Los Angeles, Miami, Ronald Reagan in Washington sowie der New Yorker Inlandsflughafen LaGuardia.

Etihad Airways ab Juni 2014 täglich von Abu Dhabi nach Zürich



Etihad Airways (EY) nimmt den Flughafen Zürich per Juni 2014 in ihr Streckennetz auf. Geflogen wird täglich mit Airbus A330-300. In diesem Zusammenhang wird Etihad den Flughafen Zürich als Hub nutzen, um die Passagiere welche mit den regionalen Partnern Air Berlin, Air Serbia sowie Etihad Regional (Darwin Airlines) in ZRH angekommen sind, nach Abu Dhabi weiter zu transportieren.

Easyjet kräftig im Aufwind in der Schweiz

9,5 Millionen Passagiere hat die Billigairline im letzten Jahr transportiert. Der Löwenanteil davon entfällt auf Genf.



Auch in Basel sind die Zahlen erfreulich. Der britische Billigflieger Easyjet ist in der Schweiz kräftig im Aufwind. Im vergangenen Geschäftsjahr (per Ende September) hat die Airline 9,5 Millionen Passagiere transportiert. Das sind 12,3 Prozent mehr als im Vorjahr.

Der Löwenanteil davon entfiel auf Genf. In der Rhonestadt konnte der Platzhirsch am dortigen Flughafen die Zahl um eine halbe Million auf 6 Millionen Passagiere steigern. Damit stieg der Marktanteil der britischen Fluggesellschaft von 39,7 auf

41,6 Prozent, wie der Nordeuropa-Verantwortliche, Thomas Haagensen, am Dienstag vor den Medien in Genf sagte. Von den insgesamt 21 Flugzeugen hierzulande fliegen 13 ab Cointrin.

Wir gedenken

Seit der letzten Ausgabe der „Oldies NEWS“ sind folgende Mitglieder unserer Vereinigung verstorben:

| | |
|--------------------------------|---------|
| Büchi Heinrich | Cockpit |
| Kurzen-Poma Irène | Kabine |
| Liljequist-Ochsenbein Adrienne | Kabine |
| Lurati-Rageth Susi | Kabine |
| Perrenten Roger | Cockpit |
| Sulger Heinz | Cockpit |
| Thut Heinz | Cockpit |
| Wüest Hanspeter | Kabine |

Wir sprechen den Angehörigen unser Beileid aus und gedenken still der verstorbenen Kolleginnen und Kollegen.



In eigener Sache :

- Die **Swissair Oldies-Homepage** ist nun fit für alle Tablets (iPad, iPhone, Android etc.) und sie erscheint in einem neuen Layout:



- Falls Links nicht funktionieren sollten, sich Schreibfehler eingeschlichen haben oder etwas auf der Seite fehlt, bitte meldet Euch bei mir.
- Artikel, Informationen und Fotos für die Homepage sind stets herzlich willkommen. Bitte an: info@kkraus.ch senden. Herzlichen Dank.
- Adress- und Namensänderungen bitte an Evelyne Meier-Ritter senden: E-Mail: eve.meier@sunrise.ch

Last but not least



Advent, eigentlich Adventus Domini (lat. „Ankunft des Herrn“) bezeichnet die Jahreszeit, in der die Christenheit sich auf das Hochfest der Geburt Jesu von Nazaret, Weihnachten, vorbereitet.

Die Christen gedenken der Geburt Jesu und feiern sie als Menschwerdung Gottes. Zugleich erinnert der Advent daran, dass Christen das zweite Kommen Jesu Christi erwarten sollen. Mit dem ersten Adventssonntag beginnt auch das neue Kirchenjahr.

Der 1. Adventssonntag ist der viertletzte Sonntag vor dem 25. Dezember, die Adventszeit endet am Weihnachtstag. Von

Anfang an hatte die Adventszeit den Charakter einer Buß- und Fastenzeit als Vorbereitung auf das Christfest. Traditionell durfte in der Adventszeit nicht getanzt und nicht geheiratet werden. Als Beginn des Kirchenjahres wird der 1. Sonntag im Advent seit Mitte des 8. Jahrhunderts gefeiert.

Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr
Kathrin

